

Übungsaufgaben zur Vorlesung  
**Lineare Algebra und Analytische Geometrie I\***

Prof. Dr. J. Kramer

Abgabetermin: 12.12.2005 nach der Vorlesung oder  
bis 11.00 Uhr im Raum RUD 25, 2.302, Sekretariat Prof. Kramer

**Bitte beachten:**

**JEDE Aufgabe auf einem neuen Blatt abgeben.  
JEDES Blatt mit Namen, Matrikelnummer und Übungsgruppe versehen.**

**Serie 7 (40+10 Punkte)**

**Aufgabe 1 (9 Punkte)**

Wir betrachten die Vektoren

a)  $\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 \\ 2 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$  im  $\mathbb{R}$ -Vektorraum  $\mathbb{R}^4$ ;

b)  $\begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ -2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}$  im  $\mathbb{F}_3$ -Vektorraum  $\mathbb{F}_3^3$ ;

c)  $\begin{pmatrix} -(i+1) \\ i-2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -(i-1) \\ 2 \end{pmatrix}$  im  $\mathbb{C}$ -Vektorraum  $\mathbb{C}^2$ ;

d)  $\ln(2), \ln(3)$  im  $\mathbb{Q}$ -Vektorraum  $\mathbb{R}$ .

Stellen Sie in jedem Fall fest, ob diese Vektoren linear unabhängig sind und ob sie ein Erzeugendensystem des jeweiligen Vektorraums bilden.

**Aufgabe 2 (8 Punkte)**

Sei  $M = \{v_1, \dots, v_n\} \subseteq V$  eine endliche Teilmenge eines  $K$ -Vektorraums  $V$ .

Zeigen Sie: Die Menge  $\langle v_1, \dots, v_n \rangle$  aller Linearkombinationen von  $v_1, \dots, v_n$  ist der kleinste Unterraum von  $V$ , der  $M$  enthält.

**Aufgabe 3 (6 Punkte)**

Im  $K$ -Vektorraum  $V = K^3$  betrachten wir die Unterräume

$$U_1 := \left\{ \begin{pmatrix} \xi_1 \\ \xi_2 \\ \xi_3 \end{pmatrix} \mid \xi_1 + \xi_2 + \xi_3 = 0 \right\},$$

$$U_2 := K \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} := \left\{ \lambda \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \mid \lambda \in K \right\}.$$

Zeigen Sie, dass für  $K = \mathbb{R}$

$$U_1 + U_2 = V$$

ist. Gilt dies auch für  $K = \mathbb{F}_3$ ?

#### Aufgabe 4 (8 Punkte)

Sei  $M \neq \{0\}$  eine Teilmenge eines  $K$ -Vektorraumes. Zeigen Sie:  $M$  ist genau dann linear abhängig, wenn eine endliche Teilmenge  $\{x, x_1, x_2, \dots, x_n\} \subseteq M$  und Skalare  $\lambda_1, \lambda_2, \dots, \lambda_n \in K$  existieren, so dass  $x = \sum_{j=1}^n \lambda_j \cdot x_j$  ist.

#### Aufgabe 5 (9 Punkte)

Es sei  $V$  ein  $K$ -Vektorraum und  $\mathfrak{B} \subseteq V$ . Beweisen Sie, dass die drei folgenden Aussagen äquivalent sind:

- (i)  $\mathfrak{B}$  ist eine Basis von  $V$ .
- (ii)  $\mathfrak{B}$  ist ein minimales Erzeugendensystem von  $V$ .
- (iii)  $\mathfrak{B}$  ist eine maximal linear unabhängige Teilmenge von  $V$ .

#### Aufgabe 6\* (10 Punkte)

Es seien  $v_1, \dots, v_n$  ( $n \geq 2$ ) Vektoren in einem  $K$ -Vektorraum  $V$ .

Zeigen Sie: Die  $(n-1)$  Vektoren  $v_1 - v_n, \dots, v_{n-1} - v_n$  sind linear unabhängig genau dann, wenn die  $(n-1)$  Vektoren  $v_2 - v_1, \dots, v_n - v_1$  linear unabhängig sind.